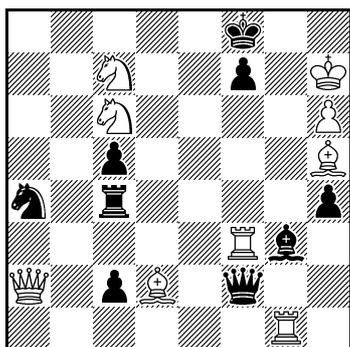
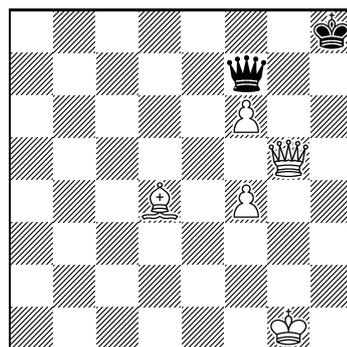


79
Odette Baudoin
 La Ferte St. Aubin
 (Frankreich)



#2 (9+9)

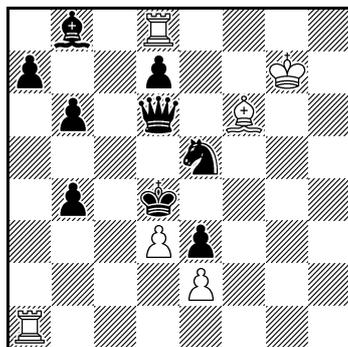
710
Dr. Baldur Kozdon
 Flensburg



#8 (5+2)

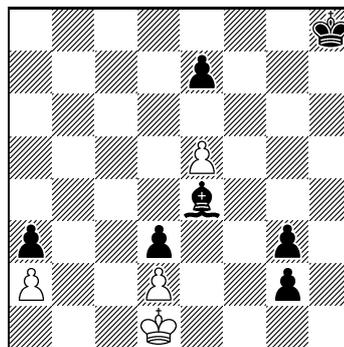
„Das neue SSH-Jahr begann mit 4 netten Aufgaben“ schreibt K. Seeck als Einleitung seiner Lösungen der Urdrucke aus Heft 1/2007. Die **Nr. 71 (Markaronez)** bewertet KS dabei als „gefällige Hausmannskost.“: **1.Lc2!** Zugzwang **S~/c~/g3/f5 2.Dg3+/Dd2/Dc5+/e:f5+**. Die letzte Variante ist der Grund, warum nicht auch 1.Lc6? zum Ziel führt. „Gefällt mir gut“, schreibt H.-J. Hahne und begründet dies recht originell: „Je weniger Figuren, desto leichter für das verkalkte Gehirn!“ Um so mehr freut es uns natürlich, daß HJH auch die **Nr. 72 (Kozdon)** knackte, die immerhin sechs Steine mehr aufweist... Der Hauptplan **1.Kb3? a4+ 2.Kc2 e3+ 3.Kc1** scheitert an **3.- T:d4!** Durch einen ersten Vorplan **1.Tb8+! Ka2 2.La6 d5** sorgt Weiß zunächst vorbeugend dafür, daß die fünfte Reihe geschlossen ist. Denn durch den zweiten Vorplan **3.Tb2+ Ka1 4.Tb5+ Ka2 5.Lb7 Th5** wird der sT weg von der vierten hin zur fünften Reihe gelenkt. Nach **6.Tb2+ Ka1** folgt nun ungestört der Hauptplan **7.Kb3 a4+ (Ohne den ersten Vorplan könnte sich Schwarz hier oder im nächsten Zug durch Schachs auf b5 bzw. c5 aus der Affäre ziehen!) 8.Kc2 e3+ 9.Kc1 Th4 10.L:d5 Se2+ 11.T:e2+ T:d4 12.Ta2 matt.** „Ein guter logischer Mehrzüger, bei dem die präzisen Turmzüge 1.Tb8! und 4.Tb5+! besonders gefallen“, spendet S. Rothwell Beifall, ebenso wie alle anderen Löser, z.B. KS: „Klasse! Normalerweise können mich Mehr- und speziell Langzüger nicht so reizen, aber diese Stellung war dann doch zu verlockend.“ — Verdientes Lob erntete auch die **Nr. 73 (Shapiro)** mit den Lösungen **1.c:b2 Sa1 2.b:a1=T T:b3 matt** und **1.b:c2 Sd1 2.c:d1=L T:c3 matt.** „Der verbleibende wS

711
Alessandro Cuppini
 Bergamo (Italien)



h#2 (6+9)
 2 Lösungen

712
Christopher Jones
 Bristol (England)



h#7 (4+7)
 Weiß beginnt

muss die Linie räumen und zwar genau dahin, wo ihn der sB schlagen kann, damit er sich dort unschädlich in genau eine Figur verwandeln kann. Umwandlungszwang! Und das gleich doppelt gesetzt. Großartig!“, schwärmt HJH. „Ein feines und elegantes Stück“, meint SR, und P. Schmidt schreibt: „Die hier zu sehende Begründung für schwarze Unterverwandlungen ist eine ausnehmend hübsche Idee! Diese Aufgabe wird mir nachhaltig im Gedächtnis bleiben.“ Einzig die beiden Nebenlösungsverhinderer auf der Grundreihe trüben ganz leicht das Bild. — Ein „drolliger Zwilling mit origineller Ausgangsstellung“ (KS) beschloß die Urdruck-Serie. In den Lösungen a) **1.Kc3 e4 2.Kd4 e:d5 3.K:d5 Dd7 matt** und b) **1.Kd3 g4 2.Ke4 g:f5 3.K:f5 Dg3 matt** der Nr. 74 (Böttger) erwischt es den sK erst orthogonal, dann diagonal. „Leichte, bekömmliche Hilfsmatt-Kost“, wie SR schreibt.

Mit Odette Baudoin begrüßen wir erstmals eine Autorin in der Problemecke. Der Achtzüger ist sicher eine harte Nuß. Trotz der beweglichen sD kann sich Weiß genau einen stillen Zug leisten, los geht es aber mit einem Schachgebot. Beim Lösen der Aufgaben wünschen wir wieder viel Vergnügen!

Rege Beteiligung nicht nur aus dem Kreis der SSH-Leser erhoffen wir uns für die **Landesmeisterschaft im Lösen von Schachproblemen**, die in diesem Jahr am **Sonntag, den 1. April ab 15 Uhr in 25524 Itzehoe, Am Lehmwohld 43 (Schulzentrum)** stattfinden wird.

Redaktion: Volker Gülke und Hartmut Laue. Lösungen, Originale und sonstige Korrespondenz bitte senden an: Volker Gülke, Leimsiede 13, 23558 Lübeck; volker.guelke@travedsl.de